



Für alle Probleme haben wir die Lösung

Ratlosigkeit gibt es bei uns nicht

Es ist unsere Aufgabe, Ihnen mit Anregungen zu dienen

Entwürfe und Muster stehen zur Verfügung

Rund 50jährige Erfahrung

Interessant in Preis und Qualität

Collection ist umfangreich

Kommen Sie zu uns, es wird Ihr Vorteil sein

Sie sollten von unseren vielseitigen Möglichkeiten Gebrauch machen

Wilhelm Freericks, Bauschlosserei, Splitting rechts 62, 2990 Papenburg 1, Telefon 0 49 61 - 7 34 73

Nummer 8

Januar 1992

Eintracht

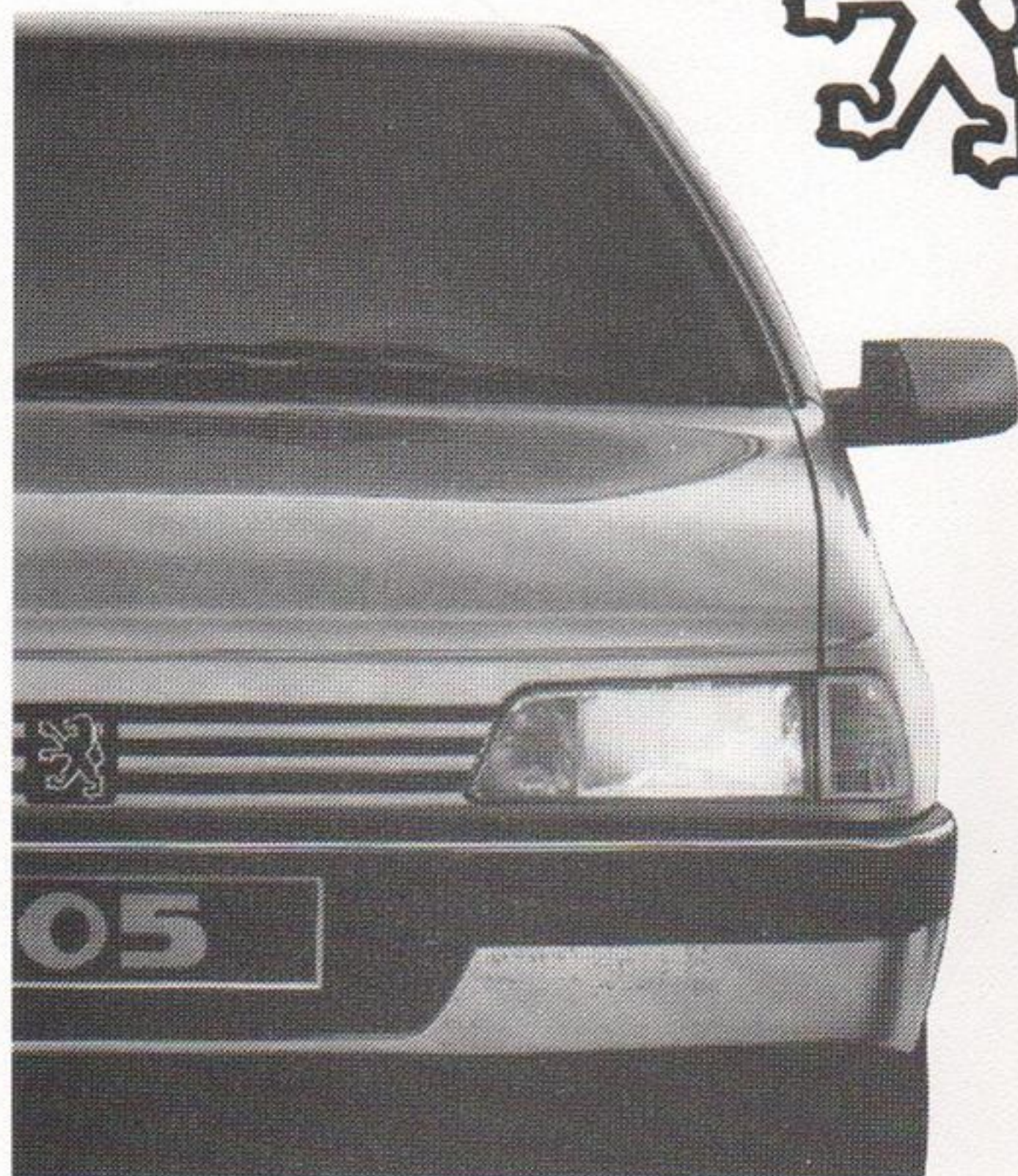


Aktuell

Vereinszeitung der DJK Eintracht Papenburg e.V.

Keine
halbe
Sache

PEUGEOT



Neu- und Gebrauchtwagen

ULRICH SIEMER

Fahrzeuge GmbH — 2990 Papenburg 1
Am Vosseberg 47 — Tel. 04961/73767



PEUGEOT TALBOT VERTRAGSPARTNER

TERMINE+++TERMINE+++TERMINE+++TERMINE+++TERMINE+++TERMINE+++TERMINE

25. Januar 1992

Eintracht-Winterfest
Tombola mit wertvollen
Preisen. Zum Tanz spielt
die Spitzenband "Jet-Set"



01. Februar 1992

Hallenpokalturnier AH

08. Februar 1992

Jugendpokalturniere D, E, F

09. Februar 1992

vereinsinternes Hallen-Fuß-
ballpokalturnier



15. Februar 1992

Punktspielstart Rückserie

29. Februar 1992

Hallen-Stadtmeisterschaften
AH-Fußball

06. März 1992

Preisskattturnier im Jugend-
heim für alle Skatfreunde in
der Gemeinde



31. Mai 1992

letztes Punktspiel Serie 91/92

September 1992

Generalversammlung DJK Eintracht

(alle Zeitangaben ohne Gewähr, Stand Januar 1991)

TERMINE+++TERMINE+++TERMINE+++TERMINE+++TERMINE+++TERMINE+++TERMINE



"EINTRACHT-AKTUELL" Vereinszeitung

Herausgeber: DJK Eintracht Papenburg e.V.

Verantwortlich für Zusammenstellung und Inhalt:
Hermann-Josef Tangen, Splitting li. 253, Papenburg

Layout und Fotos: H.J. Tangen, Telefon 04965/ 1019

M. Falkenstein

Maler- und
Autolackierbetrieb

Mittelkanal rechts 21
2990 Papenburg 1
Telefon 0 49 61/77 11

Hermann Gerdes

Baustoffgroßhandlung

2991 Surwold-Börgermoor
Schulstraße 58
Lager: Am Hafen
Telefon: 04965/758



AUFGEWACHT!

Eintracht feiert wieder Winterfest

Alle Sportkameraden und Gemeindemitglieder sowie
Freunde und Gönner der DJK Eintracht Papenburg
sind herzlich eingeladen zum großen

Winterfest

25. JANUAR 1992

im Saal der Gaststätte Speckmann-Gautier am Splitting

BEGINN: 20 UHR

* Reichhaltige Tombola mit wertvollen Preisen

* Zum Tanz spielt die Spitzenband "Jet Set"

Also denn: Bis zum 25. Januar bei Speckmann-Gautier

Das größte Sportgeschäft im Emsland bietet einfach mehr!

- Riesenauswahl auf 1000 m²
- Chice, modische Sportwear
- erstklassiger Service
- fachgerechte Beratung
- günstige Preise mit Preisgarantie (erkundigen Sie sich bei uns)
- erstklassige Markenqualität und preisgünstige Importware
- Top-Angebote für Vereine
- Partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Vereinen, Behörden, Gemeinden, Schulen usw. in allen Ausrüstungsfragen

Geht's um
Sportartikel
und
Sportbekleidung,
dann nur



Papenburg, Juister Straße 2, Nähe WEZ/B 70, Telefon 0 49 61/34 80

Gaststätte Moorquelle

Inhaber: M. Kaiser

2990 Papenburg 1

Bethlehem rechts 156
Telefon 0 49 61/7 10 75

Bundes-Kegelbahnen

Im Ausschank:

 **dab Meister-Pils**



I. HERREN

FUSSBALL-HERRENBEREICH

Weißbrich: "Spitzenmannschaft, aber kein Spitzenreiter"

"Mit dem Aufstieg wird es wohl auch in diesem Jahr wieder nichts," bedauert Günther Weißbrich, der die 1. Herrenmannschaft seit zwei Jahren trainiert. "Wir sind zwar eine Spitzenmannschaft und hätten ohne jeden Zweifel das Zeug dazu, höherklassig zu spielen, aber wir sind kein Spitzenreiter."

Zur Winterpause belegt das Team mit 21:13 Punkten, bei einem Torverhältnis von 40:29, den 3. Platz in der 1. Kreisklasse. Auch wenn sich die Mannschaft, die im Vorjahr noch auf Platz 11 und damit in einer Abschußposition gelegen hatte, um acht Plätze verbessern konnte, so zeigt sich Weißbrich wenig zufrieden.

Die Mehrzahl der kickenden Akteure sei den Anforderungen seines Trainingsprogramms inzwischen wohl gewachsen und einige Spieler seien zudem reifer geworden ("Ich denke da an Jürgen Brelage und Ralf Kleinhäus"), aber all das reiche einfach noch nicht aus, um den Sprung in die Liga zu schaffen.

Weißbrich: "Ich brauche acht bis neun gute Spieler, um den Rest mit durchziehen zu können und die hab ich nun mal nicht." Er habe von Anfang an 18 Spieler für die I. Herren gewünscht, um den internen Konkurrenzkampf zu schüren und um verletzungsbedingte Ausfälle kompensieren zu können. "Mit 12 bis 14 Spielern - und mehr hatte ich ja in

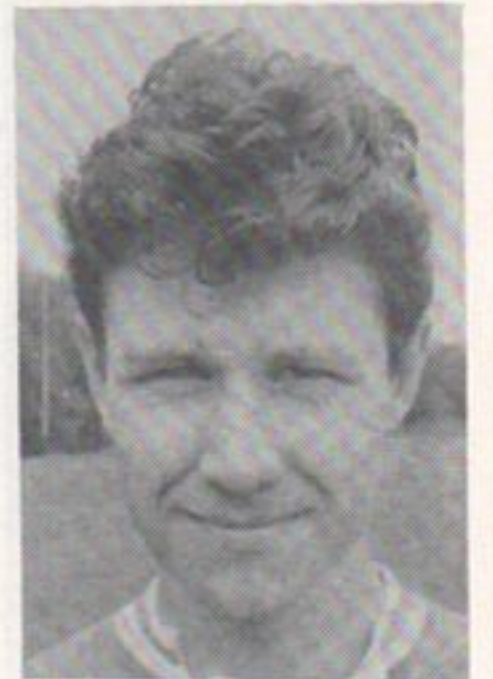
keinem Spiel zur Verfügung - kann man in keiner Serie richtig zu-recht kommen."

Angesprochen auf die eklatante Heim-schwäche seiner Truppe antwortet der Coach: "Mit einer Mann-schaft, die zuhause neun Punkte abgibt und auswärts ganze vier, da stimmt offenbar irgendet-was nicht."

Um was es sich dabei handeln könnte, vermochte der aus Magdeburg stammende Trainer allerdings nicht zu diagnostizieren.

Zum 1. Herrenteam, das den ersehnten Aufstieg, wie erwähnt, in diesem Jahr wohl knapp verpassen wird, gehören: Rolf Jongbloed im Tor, Wilfried Eichhorn, der in die "Zwo" wechselte, bleibt Ersatzmann, Ralf Kleinhäus, Hansi Tammen, Hermann Többs, Hermann Husmann, Karl Nee, Gerd Poelmann, Hermann Schulte, Andreas Hillebrand, Winfried Brelage, Werner Brink, Jürgen Brelage, Sigi Voßkuhl und Paul Nee.

Bester Torschütze in der Halbserie war Jürgen Brelage mit 14 Treffern vor Hermann Schulte mit 8 Toren.



Jürgen Brelage war mit 14 Treffern bester Torschütze in der Hinrunde bei den I. Herren.

Kösters Bau GmbH

Hoch- und Stahlbetonbau

Johann-Bunte-Straße 37
2990 Papenburg 1
 Telefon 0 49 61 / 7 28 19

Das Steakhaus in Papenburg Forsthaus

Papenburg
 Splitting
 Telefon
 0 49 61/7 34 23
 täglich ab
 11.30 Uhr
 Mittagstisch

Steaks und mehr...



Öffnungs-
 zeiten:
 11.30 bis 14.00
 Uhr und 17.00
 bis 24.00 Uhr
 (dienstags
 Ruhetag)



II. HERREN

FUSSBALL-HERRENBEREICH

II. Herren wollen nun den Klassenerhalt sichern

Auf jeden Fall halten wollen die II. Herren in dieser Saison den Erhalt ihrer Spielklasse. Im Vorjahr hatten sie nach ihrem Aufstieg in die 2. Kreisklasse um den Klassenerhalt noch bis zum letzten Spieltag bangen müssen.

Ob sich das von Willy Janssen bei Saisonbeginn gesteckte Ziel, möglichst einen der mittleren Tabellenplätze, auf jeden Fall aber einen Platz außerhalb der Abstiegszone zu erreichen, in die Tat umsetzen läßt, erscheint zur Winterpause allerdings eher fraglich. Die "Zwo" steht gegenwärtig auf dem vorletzten Tabellenplatz und hat sich der "roten Laterne" schon bis auf Sichtweite genähert.

Die Mannschaft mußte im zweiten Kreisklasse II-Jahr völlig neu aufgebaut werden, nachdem zwei langjährige, erfahrene Kicker die Fußballschuhe an den Nagel gehängt hatten, mehrere Leistungsträger in die 1. Herren wechselten und verschiedene A-Jugendspieler in die Mannschaft integriert worden waren.

Das Training übernahm bei Serienbeginn Erwin Beekhuis, ein sehr erfahrener Spieler, der auch selbst im Kader der Zweiten aktiv ist. Unterstützt wird er durch das Betreuergepann Georg Engelberts, der seine Kickerlaufbahn auf Punktspielsebene im Sommer beendet hatte, und Willy Janssen, dessen Herz

bereits seit vielen Jahren als Spieler und als Coach für seine II. Herren-Mannschaft schlägt.

Mit der lange Zeit so ausgezeichneten Trainings-Beteiligung der Kicker konnte sich Janssen in den letzten Wochen nicht mehr so ganz zufrieden zeigen. Hier sollte seinen Worten zufolge noch mehr Engagement gezeigt werden.

"Ob die Klasse in diesem Jahr gehalten werden kann, muß die Rückrunde zeigen. Wenn aber der Kampfgeist und die Moral in der Truppe stimmen und sich überdies das nötige Quentchen Glück hinzugesellt, dann dürfen wir guter Hoffnung sein."

Zur II. Herrenmannschaft gehören: Wilfried Eichhorn (für Rolf Jongbloed, der zu den 1. Herren wechselte), Johann Hillebrand als Ersatzmann, Jürgen Buhl, Andreas Albers, Hermann Watermann, Hubert Goldenstein, Thomas Pöker, Willy Brellage, Theo Husmann, Paul Nee, Erwin Beekhuis, Jürgen Eilers, Torsten Hunfeld, Heino Heyen, Manfred Többens, Holger Schulte und Carsten Walker.



Erwin Beekhuis
 trainiert seit
 letzten Sommer
 die II. Herrenelf

Fahrschule Mammes



2990 Papenburg 1 · Splitting links 194 · Telefon 04961/7 25 17

**Moderne Floristik
Brautschmuck**

**Kirchendekorationen
Kranzbinderei
und Grabpflege**



FUSSBALL-HERRENBEREICH

ALTE HERREN I

"Superpokal" für die 1. Alte Herren-Mannschaft

27 Jahre alt und noch immer sehr aktiv. Auf diesen kurzen Nenner gebracht agiert Eintrachts AH-1, die fast jeden Sonntag Freundschaftsspiele mit benachbarten und befreundeten Fußballvereinen austrägt. Das letzte Spiel auf internationalem Parkett gegen die holländische AH vom VIV Hoogezand endete 5:2 für Eintracht.

Zu den herausragenden Ereignissen zählte die Teilnahme am Herbrumer Alte-Herren-Pokalturnier im August aus Anlaß des 25 jährigen Bestehens der dortigen "Oldie"-Mannschaft.

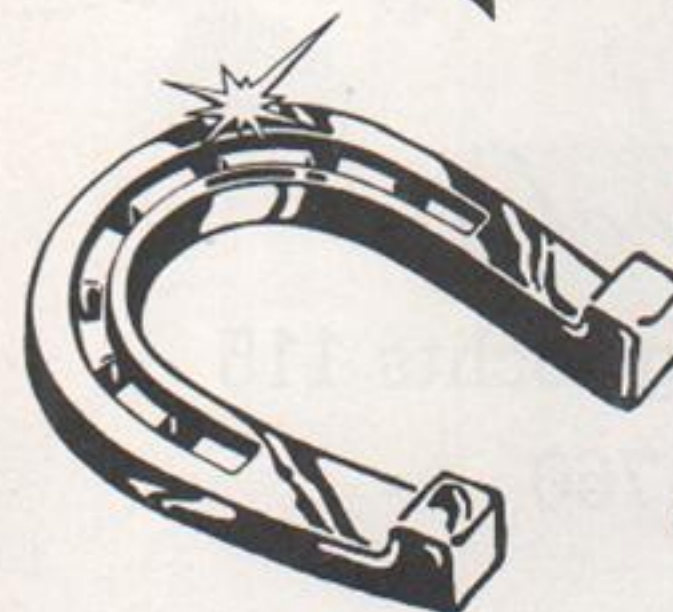
Mit einer ausgezeichneten Leistungsbilanz setzten sich die Obenender gegen weitere neun teilnehmende Mannschaften durch

und gewannen mit dem 1. Platz einen 80 cm großen "Superpokal". In Herbrum fand übrigens auch das letzte Spiel des Jahres 1991 statt. Dieses wurde mit 4:1 Toren gewonnen.

In den Wintermonaten Januar und Februar stehen wieder zahlreiche Hallenturniere an. Ein Halleneuropacup im Freizeitfußball, dessen Organisation in den Händen der AH von Eintracht Papenburg lag und an dem sich 20 Mannschaften beteiligten, wurde vor großer Zuschauerkulisse am 19. Januar in der Turnhalle des Berufsbildungszentrums veranstaltet.

Die AH-1 verfügt gegenwärtig über einem Spielerstamm von 18 Kickern.

1992



Viel Glück im
Neuen Jahr

wünscht der
Sportverein DJK
Eintracht Papenburg

allen Lesern von
"Eintracht-Aktuell"





H. Schwennen

Innenausbau Tischlerei Fensterbau
Haustüren Rolläden u.
Innentüren Fertigkästen
Treppenbau Kunststoff-Fenster
Holzfenster Frisoplast 2001

2990 PAPENBURG 1

Erste Wiek rechts 72 · Ruf 7 38 13

Splitting rechts 108 · Ruf 77 95

Hochzeit - Geburt Glückwunsch

Anzeigenkarten in großer Auswahl

Druckerei Deeken

2990 Papenburg, Splitting rechts 115

Telefon 04961/71760



FUSSBALL-HERRENBEREICH

ALTE HERREN II

Alte Herren II konnte ihr "Einjähriges" feiern

Seit etwas mehr als einem Jahr besteht sie nun, die 2. Alte Herrenmannschaft bei Eintracht, die sich zu einer ausgesprochen schlagkräftigen Truppe entwickeln konnte.

Im Rahmen einer Mannschaftssitzung feierte das 16 köpfige Team kürzlich sein "Einjähriges". Bei dieser Gelegenheit erfolgte übrigens auch eine "Durchorganisierung", wie Trainer Reinhard Schmeling bekanntgab. So seien nun vom Festausschuß bis zum Mannschaftsführer die Posten vergeben und der Rahmenspielplan für das Jahr 1992 festgelegt.

Auch und gerade in sportlicher Hinsicht erweist sich das mit

einem Durchschnittsalter von 34,3 Jahren relativ junge Team als sehr erfolgreich. Im vergangenen Jahr fuhr die muntere Truppe ausschließlich Siege ein und machte sich bis weit über die örtlichen Grenzen hinaus einen Namen.

Beim DJK-Hallenturnier in Haren zeigte sich die Crew sehr stark und konnte letztlich nur durch ein 8-Meter-Schießen am Einzug in das Finale gehindert werden. Im Spiel um Platz 3 und 4 belegte Eintrachts AH-Zwei schließlich den 4. Platz, ein mehr als respektables Ergebnis, wenn man sich vor Augen führt, daß zwölf Mannschaften mit langjährigen Erfahrungen beteiligt waren.



Anläßlich des letztjährigen Straßenfußballturnieres, das übrigens auch in '92 wieder stattfinden wird, hatte die DJK Eintracht für alle Kinder einen Luftballonweitflug-Wettbewerb durchgeführt. Der am weitesten entfernte Fundort lag in Norwegen. Unser Foto zeigt die Gewinner, denen die Preise im Rahmen eines Pokalturnieres auf dem Sportgelände überreicht wurden.

Für Erwerbs- und Hobbygärtner

WEISSTORF-PRODUKTE SCHWARZTORF-PRODUKTE

Für Ihren Kamin

BRENNTORF

Griendtsveen Torf AG

Splitting re. 185

Südstraße 140

2990 Papenburg/Ems

4477 Twist 3 - OT. Schöninghsdorf

Telefon 0 49 61/70 66

Telefon 0 59 35/2 02

Friseursalon

Monika Romeik

Splitting re. 175

2990 Papenburg 1

Tel. (0 49 61) 7 13 67



FUSSBALL-DAMENBEREICH

DAMEN-MANNSCHAFT

Auch die Damen erreichten die Herbstmeisterschaft

Als Vizemeister in der Kreisliga beendete Eintrachts erfolgreiche Damenelf die Saison 1990/91, eine Spitzenposition, die das von Wilfried Eichhorn betreute Team durch mannschaftliche Geschlossenheit und Trainingsfleiß erreicht hatte.

Die Serie 1991/92 stand noch bis kurz vor Saisonbeginn unter keinem guten Stern. Durch schwangerschaftsbedingte Ausfälle ließ die Vorbereitung zu wünschen übrig. Zwei Spielerinnen mußten ersetzt werden, drei ehemalige Kickerinnen der Mädchencrew galt es, in die Elf zu integrieren.

Besonders schwierig gestaltete sich die Torfrau-Frage. Nach langem Hin und Her konnte diese glücklicherweise noch kurz vor der ersten Punktspielbegegnung zur Zufriedenheit aller gelöst werden. Nachfolgerin von Inge Bröer, die in Kürze Mutterfreuden entgegensieht, ist Helga Freesemann.

Trotz des teilweisen Neuaufbaus der Elf - alle "Newcomer" fügten sich hervorragend in die Truppe ein - erreichten Eintrachts Damen das, womit bei Saisonbeginn kaum jemand gerechnet hatte, sie wurden mit 12:2 Punkten und 47:6 Toren Herbstmeister in der Kreisliga.

"Die Mannschaft überzeugte in der Hinrunde durch ihre Ausgeglichenheit, durch Fairneß und nicht zuletzt durch ihr gutes Spiel," so Coach Wilfried Eichhorn, der sich mit Stolz vor seine 16 Damen stellt.

Seine Rückse-
rienprognose
in Sachen Mei-
sterschaft:
"Noch ist al-
les offen. Wir
werden selbst-
verständlich
alles daran
setzen, wei-
terhin ganz
oben mitzu-
spielen."



Brigitte Nee
schoß 14 Tore.

Im Spiel um den Kreispokal befindet sich die Elf unter den letzten acht Mannschaften, die sich noch im Rennen befinden. Ortsrivale Amisia wurde auswärts mit 4:2 Toren geschlagen.

Torschützenkönigin ist die aus der Mädchenmannschaft aufgerückte Brigitte Nee mit 17 Treffern vor Monika Wäcken mit 9 und Petra Schulze mit 8 Toren. Zu den weiteren Torschützinnen gehören Petra Terveer (5), Resi Nee (3), Claudia Cordes (2), Petra Sundmacher (2) und Claudia Bröer (1). Neu im Damenka-der sind neben den erwähnten Kickerinnen, Helga Freesemann und Brigitte Nee, Miriam Boßmann und Heike Hunfeld.

In der Zeit vom 29. Februar bis 1. März fährt die Mannschaft zum größten Hallenturnier der DJK nach Düsseldorf. Wer noch mitfahren möchte (Schlachtenbummler sind sehr willkommen) wende sich bitte bis Ende Januar telefonisch an Wilfried Eichhorn unter 04961/ 72048.

MODE für jung und alt

Damen- u. Herren-Pullover
aus Schoeller-Wolle

Damenblusen u. Röcke

Nachtwäsche für
Damen u. Herren

Tisch- u. Qualitätswäsche
und, und, und

TEXTILWAREN

Elisabeth Müller

2990 PAPENBURG 1

Hauptkanal rechts 97, Tel. (0 49 61) 51 34



FUSSBALL-DAMENBEREICH

MÄDCHEN-MANNSCHAFT

Eintrachts Kickermädchen behaupten sich recht gut

Nachdem Wilfried Bröer Betreueraufgaben im E-Jugendbereich übernommen hatte, trainieren seit Sommer letzten Jahres Thomas Pöker und Rolf Jongebloed die Mädchenmannschaft des Vereins. Beide hatten zuvor das jüngere Mädchenteam mit Erfolg an das Fußballspielen herangeführt.

Da ein Teil der Mädchenelf, unter ihnen einige Leistungsträgerinnen, mit Beginn der neuen Serie in den Damenkader wechselten, galt es, das Team neu aufzubauen. Allen Bedenken zum Trotz behauptete sich die Mannschaft in der Kreisliga und belegt zur Winterpause einen hervorragenden mittleren Tabellenplatz mit einem positiven Punktekonto.

Sowohl beim Training als auch bei den Punkt- und Freundschaftsspielen legten die Kickerinnen großen Ehrgeiz an den Tag, was den Betreuern die Aufgabe wesentlich erleichterte.

Einige der jungen Damen erhielten sogar Testspiel-Einladungen für den Aufbau einer neuen Emsland-Auswahl.

Das Freundschaftsspiel der Eintrachtlerinnen gegen die gegenwärtige Emslandauswahl, dessen Berufung für sich genommen schon einen außergewöhnlichen Erfolg darstellt, verloren die Papenburgerinnen knapp mit 0:1 Toren.

Den Kader der Mädchenmannschaft bilden: Elke Droste, Martina Brink, Nadine Schmeling, Marita Konkolewski, Carina Jongebloed, Bettina Voeste, Heidi Heyen, Anja Jongebloed, Sonja Jansen, Kerstin Schipmann und Stephanie Nee.

Die Torschützenliste führt Marita Konkolewski vor Anja Jongebloed und Carina Jongebloed an.

Der Altersunterschied in der Mannschaft stellt für die beiden Betreuer ein großes Problem dar. An den wöchentlichen Trainingsstunden nehmen Mädchen im Alter von 6 bis 16 Jahren teil, ein hinsichtlich der unterschiedlichen körperlichen Belastbarkeiten eigentlich unhaltbarer Zustand.

Ziel der Coaches ist eine separate Mannschaft mit Spielerinnen im Alter vom 6 bis 10 Jahren mit einem eigens auf diese Altersstufe abgestimmten Trainingsprogramm.

Das Team sucht daher dringend einen oder zwei Erwachsene, die bereit wären, eine wöchentliche Trainingsstunde und einige Freundschaftsspiele durchzuführen. Da es um das Wohl des sportlichen Nachwuchses geht, sollten sich Interessenten möglichst bald mit dem Vereinsvorstand oder den Betreuern Thomas Pöker, Tel. 04961/ 71648 beziehungsweise Rolf Jongebloed, Tel. 04961/ 71309 in Verbindung setzen.



FUSSBALL-JUGENDBEREICH

B-JUGEND

Die B-Jugend sucht Fahrer zu den Auswärtsspielen

"Mit dem Verlauf der Hinrunde bin ich mit kleinen Abstrichen sehr zufrieden," so Hans-Jürgen Gehrman, Betreuer der B-Jugendmannschaft in der Spielgemeinschaft DJK Eintracht und SV Aschendorfermoor.

Nach dem 11. Spieltag, bei Spiel Nummer 11 handelte es sich bereits um die erste Rückrundebegegnung, belegt die B-Jugend den 3. Platz in der Kreisklasse Nord. In sechs gewonnenen, zwei verlorenen und drei unentschiedenen Spielen wurden 15:7 Punkte bei 39:22 Toren gemacht.

"Besondere Genugtuung waren für uns die beiden Siege gegen den Tabellenführer, der damit gegen uns seine einzigen Niederlagen bezog." Die Leistung der B-Jugend verdient Gehrman zufolge auch vor dem Hintergrund, daß deren etatmäßiger Libero, Olaf Janssen, schon nach dem 2. Spieltag mit einem Bänderriß für den Rest der Hinserie aus-

fiel, besondere Beachtung. Ramadan Sinankili erwies sich übrigens als würdiger Vertreter in dieser wichtigen Position.

Besonders gut eingefügt haben sich die ehemaligen C-Jugendspieler, die mit Beginn der neuen Serie zum B-Jugendkader stießen. Hierbei handelt es sich um Frank Jungeblut, Michael Wessels, Sascha Schollmayer, Nils Pott und Daniel Schulz.

Letztgenannter avancierte übrigens ad hoc zum Torjäger Nummer 1. Allein in den letzten beiden Punktspielen erzielte Daniel Schulz zehn Tore. Gefolgt wird er von Holger Dreier, Jens Kremer, Nils Pott und Sascha Schollmayer.

Ziel der Mannschaft, deren Trainer sich im Rahmen einer Adventsfeier bei allen Spielern für ihre Bereitschaft und ihren Einsatz dankte, ist der 1. Tabellenplatz und damit die Meisterschaft im Verlauf der Rückserie.

Zum Spielerkader der B-Jugend gehören: Torsten Dreier, Daniel Schulz, Holger Dreier, Michael Wessels, Holger Kruse und Martin Sültmann vom SV Aschendorfermoor sowie Thomas Walker, Holger Bohlen, Rolf Kösters, Olaf Janssen, Nils Pott, Ramadan Sinankili, Hans-Hermann Többsen, Frank Jungeblut, Jens Kremer und Sascha Schollmayer von Eintracht Papenburg.

Fortsetzung nächste Seite



FUSSBALL-JUGENDBEREICH

B-JUGEND

Spielgemeinschaft legte erfolgreiche Halbserie hin

Fortsetzung

Abschließend meldet Gehrman aber auch Kritik an, die nicht vorenthalten werden darf und die sich auch auf viele andere Nachwuchsmannschaften übertragen läßt. "Im Fußball gibt es bekanntlich Heim und Auswärtsspiele. Bei den Auswärtsspielen stehe ich oftmals mit 16 Spielern alleine da. Dies geht einfach nicht und ich erkläre mich dazu künftig nicht mehr

bereit."

Mit den eindringlichen Worten: "Es muß möglichst bald eine Lösung für den Transport der Kicker zu den Auswärtsspielorten gefunden werden" wendet er sich an die Adresse der Eltern und die anderer Vereinsmitglieder, die Interesse an einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung für Heranwachsende haben und die von der Wichtigkeit der Nachwuchsarbeit in den Sportvereinen überzeugt sind.

AVIA-SB Tankstelle und Autovermietung

Heinrich Albers



Zweirad-Fachgeschäft
Hercules- und Puch-
Vertretung



Birkenallee 135 – Telefon 77 10
2990 PAPENBURG 1



JUGENDFUSSBALL
BEI
EINTRACHT PAPENBURG

COLONIA -Versicherungsbüro ganz in Ihrer Nähe !!

Als Ihr Versicherungsfachmann stehe ich Ihnen in allen Versicherungs- und Vorsorgefragen als Partner zur Verfügung.

COLONIA SACH-VERSICHERUNGEN
Hausrat, Haftpflicht, Gebäude, Betriebe, Kfz

COLONIA LEBENS-VERSICHERUNGEN
Baufinanzierungen, Vorsorgeprogramme

COLONIA BAUSPARKASSE
Gesamtbaufinanzierungen

COLONIA KRANKENVERSICHERUNGEN
Krankenzusatzversicherungen



ROLAND RECHTSSCHUTZ
Familien- und Verkehrsrechtsschutz

KFZ-DOPPELKARTEN - MOPEDSCHILDER

Ihr
Colonia-
Versicherungsfachmann

Generalvertretung

Wolbertus Glade

Splitting rechts 283
2990 Papenburg 1
Telefon 0 49 65/2 87



C-JUGEND

FUSSBALL-JUGENDBEREICH

C-Jugend besiegte Bezirksklassisten SV Esterwegen

Mit 17:7 Punkten und 46:18 Toren belegt die C-Jugend zur Winterpause einen beachtlichen 3. Tabellenplatz in der Kreisliga. Lediglich Germania I und Sögel stehen punktmäßig etwas besser da.

In der Spielgemeinschaft agieren zwölf Kicker von DJK Eintracht Papenburg und fünf vom Sportverein Aschendorfermoor. Das Betreuertrio Gerd Kruse, Hermann Többens und Hermann Watermann zeigt sich sowohl über den Tabellenplatz als auch über die ausgezeichnete Trainingsmoral der Truppe sehr zufrieden.

Großen Erfolg verbuchte das eingespielte Team im Kreispokalderby, wo es das Halbfinale erreicht hat. Der Gegner für die im März stattfindende Begegnung steht gegenwärtig noch nicht fest.

In der 1. Runde besiegte die C-Jugend Neubörger mit 7:2 Toren, in der 2. Runde schlugen die Papenburger die Elf aus Sögel mit 3:1. Letztgenannter Sieg ist umso beachtenswerter, als man gegen die Hümmlinger in der Vorwoche noch eine Niederlage auf Punktspielsebene einstecken mußte.

Eine Überraschung stellt der Sieg beim diesjährigen Adventscup-Turnier des SV Amisia dar. In der Vorrunde setzte die C-Jugend gegen die Ausrichter und den hohen Favoriten Germania durch. Im Endspiel wurde dann

zudem die Bezirksklassenmannschaft des SV Esterwegen mit 2:0 Toren geschlagen. Zweifacher Torschütze im Finale war Ingo Engelberts.

In der C-Jugend spielen (in Klammern die Zahl der in der Halbserie erzielten Treffer): Ingo Engelberts (15), Khong Yuan (14), Bernhard Konkolewski (8), Frank Glade (7), Andre Jansen (2), Thomas Koop (2), Oliver Rensen (2), Mario Schmelting (1), Christian Weseler (1), Rhassan Arkim (1), Bernhard Sültmann, Stefan Wessels, Norbert Bröring, Alexander Sichler, Thomas Scharner, Sven Rosema, Thomas Leffers und Waldemar Griebel.

Nicht gleich "rot" sehen...

...auch wenn
die eine oder
andere
Entscheidung
des
Unparteiischen
nicht die
ungeteilte
Zustimmung
aller findet.

Sei fair zum

23. Mann





D-JUGEND

FUSSBALL-JUGENDBEREICH

D-Jugend erreicht Endspiel des Pokalwettbewerbes

Kontinuität in der Jugendarbeit zahlt sich auf Dauer aus. Das zeigen insbesondere die jüngeren Mannschaften der DJK Eintracht, angefangen von der F-bis hin zur C-Jugend.

Hiervon nicht ausgenommen ist auch die D-Jugendabteilung des Obenender Vereins. Es ist sicherlich der falsche Weg, will man Jugendmannschaften einzig an deren Erfolgen messen. Im Mittelpunkt sollte der Teamgeist stehen. Das Miteinander und das Füreinander erfahren sowohl durch Niederlagen als auch durch Siege ihre Stärkung.

In Zahlen ausgedrückt sieht die sportliche Bilanz der D-Jugend folgendermaßen aus: 2.Tabellenplatz in der laufenden Meisterschaftsrunde in der Kreisliga für die 1.Mannschaft, unteres Mittelfeld für die 2.Mannschaft in der Kreisliga, 7er-Staffel.

Nach Siegen über Börgerwald, Germania und Aschendorf wird die D-Jugend am Endspiel des Pokalwettbewerbes teilnehmen. Hier erwarten die Eintrachtler im Frühjahr ihren Ortsrivalen SV Amisia Papenburg.

Beim Adventscup des letztgenannten Nachbarvereins, wo die Eintracht so namhafte Vereine wie Kickers Emden, Germania und Aschendorf schlug, wurde ein

hervorragender 3.Platz belegt. Der Einzug in das Finale scheiterte lediglich an der Tordifferenz.

Hinter all diesen Erfolgen steht auch der große Trainingsfleiß. Das Trainerduo Reinhard Schmeling und Bernd Pasligh zollt allen Jungen und Mädchen in diesem Zusammenhang hohe Anerkennung. Mit Stolz verweisen die Coaches darauf, daß es kaum jemanden gibt, der trotz des Schulstresses beim zweimal wöchentlich stattfindenden Training fehlt.

Wer letztlich den Pokal des Trainingsfleißigsten erringen wird, darum streiten sich noch fast alle Spieler wie Stefan Hockmann, Björn Jongebloed, Holger Jansen, Eike Tammen, Michael Klotzky, Andreas Geiger, Thomas Timmermann, Holger Hillebrand, Jörg Voskamp, Ali Sinankili, Daniel Kofoet, Patrick Sievers, Klaus Meyer, Frank Freericks, Carsten Detmers, Daniel Wildermann und Andrea Krüssel.

Daß sich Jugendfußball nicht nur auf das bloße Kicken beschränkt, wird durch ein ausgesprochen abwechslungsreiches Zusatzangebot belegt.

Im Sommer stand wieder das schon fast traditionelle Zeltlager mit Lagerfeuerromantik

Fortsetzung nächste Seite



D-JUGEND

FUSSBALL-JUGENDBEREICH

Erfolgreiche Hinrunde für die D-Jugendmannschaften

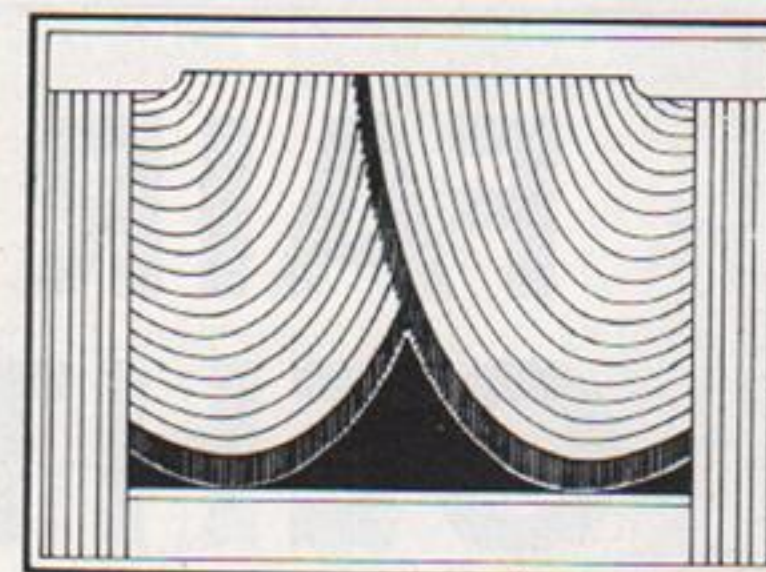
Fortsetzung

und vielem Drum und Dran auf dem Programm. Dieses dürfte sicherlich noch allen Teilnehmern in guter Erinnerung sein.

Hautnah konnten die Jugendlichen die Atmosphäre eines Bundesligaspiels im Weser-Stadion miterleben, als Werder Bremen gegen Eintracht Frankfurt antrat. Im Werder-Fanblock bewunderten die Kanal-

städter ihre "Vorbilder" live auf dem Rasen.

Auch für das Jahr 1992 sind etliche Veranstaltungen außerhalb des Fußballplatzes geplant. Alle Verantwortlichen hoffen natürlich auch auf die Unterstützung der Eltern. Dank richten Reinhard Schmeling und Bernd Pasligh an die treuen Fahrer, die die Auswärtsspiele begleiten und ohne die ein geregelter Ablauf kaum möglich wäre.



Gardinen-Studio

Farben – Tapeten
Bodenbeläge

TTG Heymann GmbH

2990 Papenburg 1 · Birkenallee 86 · Telefon 049 61/79 24



FUSSBALL-JUGENDBEREICH

E-JUGEND, 1.Mannschaft

E-Jugend mit 12:0 Punkten souveräne Tabellenführer

Als makellos bezeichnen die Betreuer Wilfried Bröer und Theo Konkolewski die Halbseriebilanz ihrer Schützlinge im E-Jugend-Bereich. Mit 66:5 Toren und 12:0 Punkten führt die Spielgemeinschaft Eintracht Papenburg - Aschendorfermoor die Tabelle der Kreisliga an und ist damit Herbstmeister.

"Da die ganze Mannschaft guten Fußball spielt, wurden selbst die hartnäckigsten Verfolger abgeledert," so Wilfried Bröer. Selbst Abwehrspieler erzielten Bröer zufolge Tore und Stürmer holten sich selbst den Ball zurück, ohne die Position zu vernachlässigen.

Hier, wie in allen Nachwuchsreichen bei DJK Eintracht und bei Aschendorfermoor steht jedoch nicht die höchste Trefferzahl, sondern vielmehr die Crew selbst im Vordergrund. Eine Selbstverständlichkeit ist der gute Kontakt zur 2.Mannschaft.

Im Spiel um den Kreispokal kam die E-Jugend nicht so weit, wie im Vorjahr, als sie zu den Finalisten zählte. Gegen Börgerwald schieden die jungen Kicker bereits im Halbfinale aus.

In Sachen Hallenmeisterschaft ist hingegen noch alles offen. Die Vorrunde wurde verlust-

punktfrei mit 10:0 abgeschlossen - sogar gegen den FC Germania Papenburg landete man einen Sieg -, sodaß Mannschaft und Betreuer nun mit einem guten Abschluß im Frühjahr rechnen dürfen.

Beim Adventscup der Amisen holte das Team den 3.Pokal. Im 7-Meter-Schießen setzte sich die Truppe erstmals gegen ihren Ortsrivalen Amisia durch, sehr zur Freude der kleinen Eintracht-Spieler.

Mit zwei Mannschaften trat die E-Jugend beim DJK-Hallenturnier

Fortsetzung nächste Seite

FAIR GEHT VOR



FUSSBALL-JUGENDBEREICH

E-JUGEND, 1.Mannschaft

Nachwuchskicker führen die Kreisliga-Tabelle an

Fortsetzung

in Aschendorf an. Die 2. Mannschaft belegte in bravouröser Leistung den 4. Platz, während sich die Erste sogar bis ins Finale spielen konnte. Obwohl man Börger regelrecht an die Wand spielte, ging das spannende Derby torlos zu Ende. Das 7-Meter-Schießen brachte dann eine unglückliche Niederlage, aber immerhin den 2. Platz ein.

Die Aktivitäten beschränkten sich aber nicht nur auf das Kicken und den Kampf um Punkte und Plätze. Im Sommer verbrachte die alte E-1 ein Wochenende

auf dem Ponyhof zu Junkern-Beelen bei Lathen. Drei Tage lang standen Reiten, Spiele, Wanderungen, Tiere füttern und faulenzen im Vordergrund des Interesses, was nicht nur den Kindern sondern auch den sie begleitenden Erwachsenen viel Spaß machte. Das Jahr 1991 endete mit der traditionellen Nikolausfeier im Clubraum.

Folgende Spieler gehören der E-1 an: Jens Hillebrand, Jens Nee, Sascha Eymann, Andreas Kuhr, Patrick Hillebrand, Jens Schulz, Daniel Dreier, Marcel Freese, Harun Yenipinar, Andre Lienland und Lars Lechlein.



Die E-Jugend ist Herbstmeister in der Kreisliga. Unser Foto zeigt die Tabellenführer (v.l.): Patrick Hillebrand, Andre Lienland, Jens Schulz, Lars Lechlein, Andreas Kuhr, (knieend) Sascha Eymann, Harun Yenipinar, Marcel Freese, Jens Hillebrand und Daniel Dreier. Es fehlt Jens Nee.

Joh. Stell
Tischlermeister

2990 Papenburg 1
Telefon 0 49 65 / 7 85

Holz-
Kunststoffenster-
Türen-
Rolladen-
Innenausbau

JOH. EVERS
Elektroanlagen Klimacomputer
Gartenbautechnik Service
2990 Papenburg 1
Joh. Bunte Str. 30
Tel. 0 49 61 / 7 22 92



FUSSBALL-JUGENDBEREICH

E-JUGEND, 2. Mannschaft

E-2: Zuversicht trotz vorletzten Tabellenplatzes

Nachdem die E-"Zwo" vor Serienbeginn sechs Spieler an die D-Jugend abgegeben hatte und für die neue Saison zehn Spieler aus dem F-Jugendbereich hinzubekam, weist der Kader nun eine Stärke von 14 Kickern auf. Eingekleidet wurde das Nachwuchsteam mit neuen Trikots, die ihnen von einem ungenannten Spender überreicht worden waren.

Gleich das erste Derby (Pokalrunde) verlor man mit 14:1 Toren gegen den SV Hilkenbrook. Doch diese Niederlage warf die Jungen nicht aus der Bahn. Leider gingen später auch die Punktspiele überwiegend verloren, aber bedingt durch einen Sieg gegen Neulehe-Herbrum konnte der letzte Tabellenplatz zur Winterpause doch noch abgegeben werden.

Relativ gut behauptete sich die E-2 bei den Hallenpokalspielen. Auch wenn ihr der Einzug in das Finale verwehrt blieb, so sahen die Nachwuchsfußballer gegen Germania, Amisia und Aschendorf recht gut aus. Wesentlichen Anteil daran hatte nicht zuletzt Keeper Thorsten Jongebloed.

Ziel der von Kurt Elit und Paul Scharner aus Aschendorfermoor betreuten Truppe für die Rückrunde ist ein kontinuierliches Hocharbeiten in der Tabelle.

Zur E-Jugend 2 der Spielgemeinschaft DJK Eintracht und SV

Aschendorfermoor gehören Denis Sülmann, Samuel Trzoska, Stefan Scharner, Jens Voskuhl, Andre Prost, Christian Stavermann, Florian Lüring, Andre Voskuhl, Denis Kösters, Thorsten Jongebloed, Frank Engbers, Pascal Walker, Markus Kösters und Hans Herick.

Abgeschlossen wurde das Spieljahr 1991 für die E- und die F-Jugend mit einer Adventsfeier im Clubhaus auf dem Eintracht-Platz. Gemeinsames Singen von Weihnachtsliedern und die Vorführung eines Videofilms, der während der Ferienfahrt zum Ponyhof aufgenommen worden war, gehörten ebenso zum bunten Programm des lustigen Nachmittages wie der Besuch des Nikolaus in Begleitung von Knecht Ruprecht. Alle Kinder erhielten kleine Überraschungen.

Jugendfußball bei
DJK Eintracht?

Affen-
geil!



Gaststätte Rolfee

Saalbetrieb für
Betriebs- und Familienfeiern

Lüchtenburg links 86
2990 Papenburg 1
Telefon 0 49 61 / 7 34 37



F-JUGEND

FUSSBALL-JUGENDBEREICH

Fußballneulinge in der F-Jugend mit Eifer dabei

Mit Serienbeginn mußten Georg Engelberts und Hans-Gerd Fresenborg eine völlig neue, unerfahrene Mannschaft an das Spiel mit dem "runden Leder" heranzuführen. Kein leichtes Unterfangen bei einem Durchschnittsalter von 5,5 Jahren.

"Mit einer Newcomertruppe kann niemand den sofortigen Sprung an die Tabellenspitze erreichen und das wollen wir auch gar nicht," so Georg Engelberts. "Es wäre fatal, ungerechtfertigt hohe Ansprüche an die kleinen Kicker zu stellen."

Kicken soll Spaß machen, soll auf spielerischem Wege den Kameradschaftssinn fördern und gerade den Kindern in unserer hochtechnisierten, "computergesteuerten" Zeit neue Perspektiven in Richtung Miteinander aufzeigen. Körperliche Ertüch-

tigung, ein Sich Einfügenkönnen in die Gruppe und das Kennenlernen gemeinschaftlicher Erfolgserlebnisse sollten im Vordergrund stehen.

Hans-Gerd Fresenborg: "Als Trainer dürfen wir diesem jungen Team ein dickes Lob aussprechen, denn wer trotz der vielen Niederlagen Einsatzfreude und Ausdauer zeigt, der muß schon wirklich Fußball spielen wollen. Und das macht auch uns besondere Freude." Die Trainingsbeteiligung bezeichnet er als beispielhaft. "Mancher Betreuer älterer Mannschaften würde sich diese für eine bessere Erfolgsbilanz seines Teams wünschen."

Einen ersten Erfolg landete die Crew beim Adventscup des SV Amisia. Von acht teilnehmenden Mannschaften belegte Eintrachts F-Jugend immerhin den 5. Platz.



Dank richten die Betreuer an alle Eltern, die ihren Nachwuchs zu den auswärtigen Spielorten fahren und sie Woche für Woche vom Spielfeldrand aus anfeuern.

Auch auf dem Hallenparkett ist der Kicker-nachwuchs von DJK Eintracht und SV Aschendorfermoor sehr erfolgreich.

☆☆☆☆☆
★ DISCOTHEK ★

Red-River



Der Treffpunkt in Papenburg

Inh. H. B. von Behrens

Papenburg 1 · Johann-Bunte-Straße 22

Telefon 0 49 61 / 7 34 24

Seit 22 Jahren

beständigste und führende Discotheek
in Papenburg und Umgebung.



TISCHTENNIS-ABTEILUNG

TISCHTENNIS, 1.HERREN

I. Herren ist Herbstmeister in der TT-Kreisklasse

Im Spieljahr 1991/92 wurden von Tischtennis-Abteilungsleiterin Gertrud Voßkuhl erstmals zwei Herrenmannschaften für den Punktspielbetrieb angemeldet.

Die I. Herren baute ihre Vorjahresleistung weiter aus und erreichte die Herbstmeisterschaft in der 2. Tischtennis-Kreisklasse. Ein hervorragendes Ergebnis, zumal Eintracht den bis dahin amtierenden Tabellenführer BW Dörpen II durch einen deutlichen 7:2 Sieg im Direktvergleich unmittelbar vor der Winterpause ablöste.

Mindestens ebenso hoch darf das Abschneiden der "Ersten" bei den Kreispokalspielen in der

Herren-C-Klasse bewertet werden. Denn hier erreichten Stefan Schmitz, Meinhard Többens, Frank Pahl und Ingo Nee einen hervorragenden 2. Platz. Lediglich das Endspiel gegen den SV Börgerwald (Kreisliga) ging ersatzgeschwächt mit 5:1 Punkten verloren.

Tabellenstand

1. Eintracht	46:24	12:2
2. BW Dörpen	44:26	12:2
3. Rastdorf	37:30	9:5
4. Lorup III	39:33	7:7
5. TV Papenb. II	35:37	7:7
6. Bockhorst II	32:38	4:8
7. Walchum II	20:43	3:11
8. Langen II	20:42	0:12



Die I. Herren ist Herbstmeister in der TT-Kreisklasse und erreichte Platz 2 bei den Kreispokalspielen. Unser Foto zeigt die erfolgreiche Truppe (v.l.): Frank Pahl, Ingo Nee, Stefan Schmitz und Meinhard Többens.

Splitting-Videothek

2990 Papenburg-Obenende

Splitting rechts 159 · Telefon 0 49 61/7 51 41 u. 7 41 64

*Wir führen Videofilme für jeden Geschmack,
zu unsern bekannt günstigen Preisen.*

**Unser Motto! Fachgerechte Beratung - reelle Preise
- zufriedene Kunden.**

Kein Zutritt für Kinder und Erwachsene unter 18 Jahren.
Geöffnet montags – samstags von 9.00 Uhr – 21.00 Uhr.

Kfz-Werkstatt

Bernhard Runde

2991 Neulehe, Hoeks-Teile
Telefon (0 49 68) 3 71 – Fax (0 49 68) 3 72

**Reparaturen von Fahrzeugen aller Art –
TÜV und ASU im Hause –
An- und Verkauf von Gebrauchtfahrzeugen**



TISCHTENNIS-ABTEILUNG

TISCHTENNIS, 2.HERREN

Durchaus positiver Einstieg für die II.TT-Herren

Optimistisch geht die erst im Sommer zusammengestellte und erstmals am Punktspielbetrieb teilnehmende 2.Herren-Tischtennismannschaft in die 2.Halbserie des Spieljahres 1991/92.

Als völlig neue Truppe belegen Ingo Freimuth, Frank Elberg, Horst Berlage, Josef Aakmann und Reinhard Nee zur Winterpause den 7.Tabellenplatz in der 3.Herren-Kreisklasse. Hiermit verwiesen sie den SV Esterwegen und die Eintracht Brual auf die beiden letzten Plätze.

"Die II.Herren befanden sich in der Hinrunde noch in einer Art Gewöhnungsphase, aber sie haben

sich zwischenzeitlich zu einem guten, eingespielten Team weiterentwickelt," betont Gertrud Voßkuhl. "Unter diesem Vorzeichen dürfen wir mit einem gesunden Optimismus der Rückrunde entgegensehen."

Tabellenstand

1.Börger II	56:14	16:0
2.Langen III	43:21	11:3
3.SUS Rhede	47:27	11:5
4.Dörpen III	36:26	8:6
5.Sögel II	36:22	7:5
6.Börgermoor	29:36	6:8
7.Eintracht II	27:43	4:12
8.Esterwegen	11:48	1:13
9.Brual	0:42	0:12



Die 2.Herrenmannschaft wurde im letzten Sommer gegründet. Zu ihr gehören (v.l.): Josef Aakmann, Ingo Freimuth, Reinhard Nee, Horst Berlage. Es fehlt Frank Elberg.



Omnibusse – Autovermietung

2990 Papenburg 1
Birkenallee 2

Telefon 0 49 61 / 7 51 00

Gepflegte Gastlichkeit

**Walker's
Ess-Salon**
2990 Papenburg 1
Borkumer Straße 36

**Walker's
Billard-Café**
2990 Papenburg 1
Splitting links 42



Ehrenvorsitzender Fritz Vosse feierte seinen 80. Geburtstag

Altersjubililar hat viel für die Gemeinde und den Sportverein getan

80 Jahre wurde am 25. November 1991 Fritz Vosse in Papenburg, Birkenallee 4.

Der Altersjubililar erfreut sich einer guten geistigen Gesundheit und nimmt aktiv am Tagesgeschehen teil.

Fritz Vosse hatte neben einer Vielzahl von Aufgaben in der Kirchengemeinde 15 Jahre lang der DJK Eintracht Papenburg vorgestanden und sich aktiv für die Belange seines Obenender Sportvereins eingesetzt.

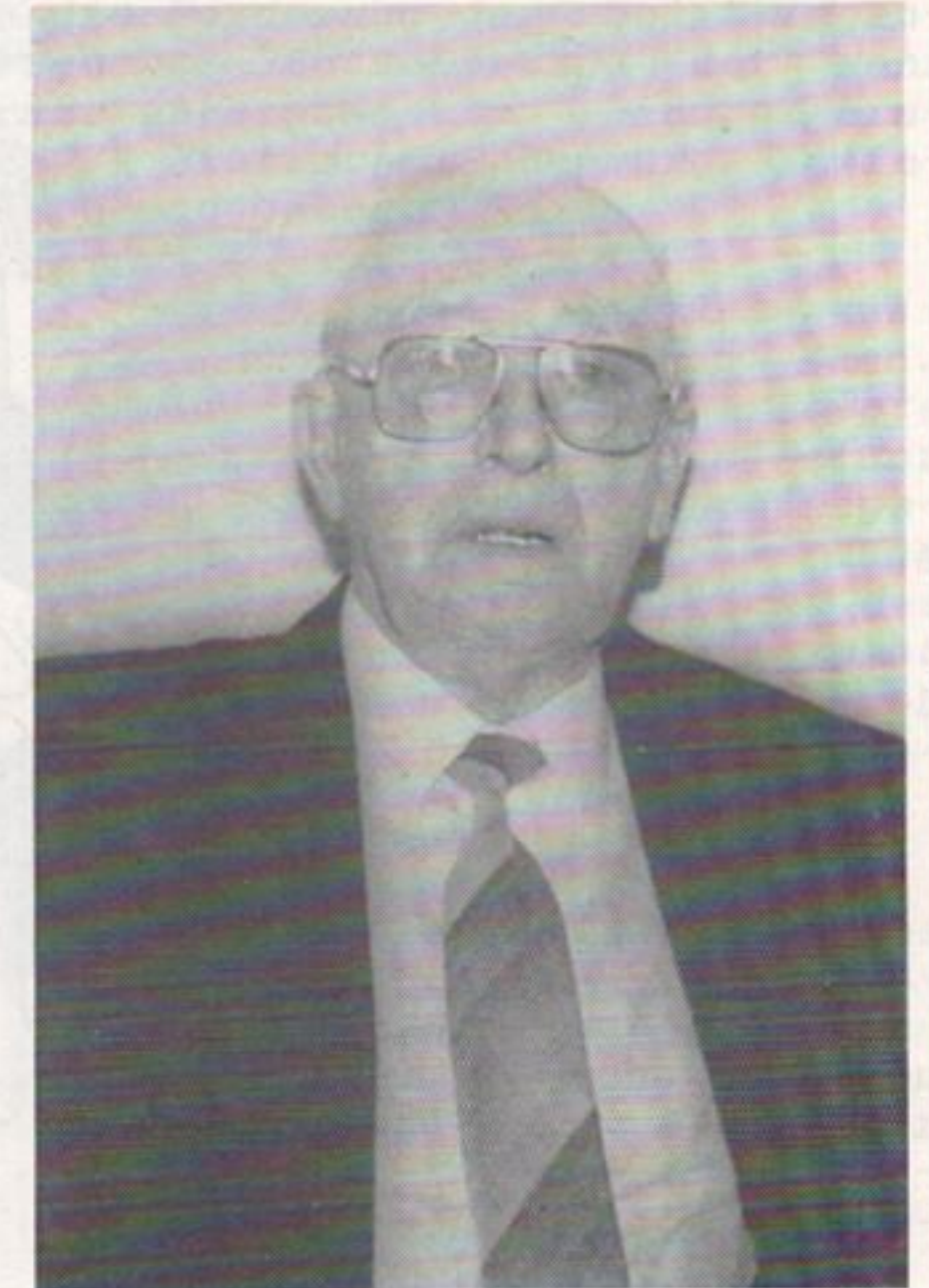
In seine Amtszeit bei Eintracht fielen unter anderem die Anlegung des Sportgeländes beim Forsthaus und der Bau von Klub- und Umkleideräumen.

Noch heute pflegt er als Ehrenvorsitzender einen ständigen Kontakt zu seinem Verein.

Aber nicht nur auf sportlicher, sondern auch auf kommunalpolitischer Ebene machte Vosse von sich reden.

Von 1952 bis 1964 gehörte er dem Stadtrat an, wo er sich für die Entwicklung der Stadt Papenburg im allgemeinen und für die der St. Marien-Gemeinde im besonderen stark machte.

Von 1964 bis 1968 war er Abgeordneter des Kreistages. Zum Geburtstag gratulierten ihm neben einer Vielzahl von Freun-



Fritz Vosse wurde 80 Jahre alt

den und Verwandten seine Ehefrau Johanna sowie drei Kinder und fünf Enkelkinder.

Neben Vertretern des Landkreises, der Stadtverwaltung, des Rates, der Kirchengemeinde und sonstigen Institutionen gratulierten auch eine Abordnung des Sportvereins Eintracht dem verdienten Altersjubililar und wünschten ihm für die Zukunft noch viel Glück und Gesundheit.

Den Weltrekord im Hochsprung ...



... müssen Sie schon selber aufstellen. Mit uns schaffen Sie dafür eine andere Bestleistung: den Sprung ins eigene Heim.

Anton Hunfeld

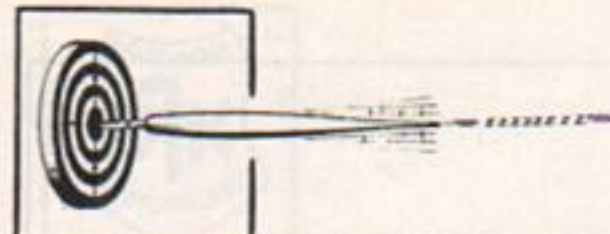
Bezirksleiter der
BAUSPARKASSE SCHWÄBISCH HALL AG
— Bausparkasse der Volksbanken und Raiffeisenbanken —
Splitting rechts 178 2990 Papenburg Telefon 0 49 61 / 7 12 26

Schwäbisch Hall



 Im FinanzVerbund der
Volksbanken Raiffeisenbanken

Auf diese Steine können Sie bauen



Auch SPD will sich für Ampelanlage und Sportplatzbau einsetzen

Treffen mit Splittinganliegern und Vertretern von DJK Eintracht

Nicht nur die CDU-Fraktion im Rat der Stadt Papenburg, sondern auch die Sozialdemokraten wollen die Forderung der Splittinganlieger im Hinblick auf eine konsequente "Entschärfung" der sehr unfallträchtigen Hauptverkehrsstraße unterstützen. Darüber hinaus will die SPD dem Sportverein DJK Eintracht Papenburg Hilfestellung in Sachen Sportplatz Erweiterung geben.

Dies versicherten die Kommunalpolitiker bei einem Vorwahlkampf-Treffen mit Vertretern von Vereinen und Institutionen im Einzugsbereich der Kirchengemeinde St. Marien.

Vor dem Hintergrund der Unfallhäufigkeit auf der Landesstraße und im Kreuzungsbereich Burlageweg / Splitting, forderten Anlieger die sofortige Installation einer Ampelanlage sowie ein generelles Überholverbot von der Einmündung Rheiderlandstraße bis zur Stadtgrenze bei Surwold.

Die Versammlungsteilnehmer gaben den Sozialdemokraten ferner einen Maßnahmenkatalog für eine weitere Verkehrsberuhigung auf der linken Splittingkanalseite mit auf den Weg. Hierin wird unter anderem eine Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 Kilometer pro Stunde und weitere Schwellenaufmauerungen auf der Fahrbahn sowie eine Straßenbeleuchtung gefordert.

Die Situation der Sportplätze bei Eintracht ließ sich Fraktionsvorsitzender Roland Seemann von Vereinschef Anton Hunfeld erläutern.

Hunfeld zufolge sind die Fußballplätze vor 25 Jahren eingesetzt worden und inzwischen der-

art festgetreten, daß Regenwasser kaum noch ablaufen kann. Die vor sechs Jahren erfolgte Teilsanierung der Spielfelder mit dem Einsetzen von Drainagerohren habe keinerlei Wirkung gezeigt. Im übrigen reiche der Platz schon lange nicht mehr aus, um den Gesamtspielbetrieb mit Jugend-, Damen- und Herrenmannschaften aufzunehmen.

Permanente Fahrradtouren "bei Wind und Wetter" zum zwei Kilometer entfernt liegenden Ausweichplatz am Leineweg seien den jüngsten Nachwuchskickern auch im Hinblick auf ein erhöhtes Unfallrisiko nicht zuzumuten.

Seemann: "Der Sportplatz gehört ins Zentrum der Gemeinde und sollte in der von Eintracht erarbeiteten und den kommunalen Gremien vorliegenden Konzeption realisiert werden."

Zwischenzeitlich wurden bei den Haushaltsberatungen 1992 seitens des Sportausschusses, dem übrigens SPD-Ratsherr Wolbert Schepers vorsteht, 823.000 DM für einen ersten Bauabschnitt in Sachen Realisierung der Eintracht-Sportanlage eingeplant.

Hotel-Restaurant

Vereinslokal

Speckmann-Gautier

Saal und Kaminzimmer

Splitting rechts 109-111 · Telefon 0 49 61 / 7 34 86
2990 Papenburg 1

A&O

SUPERMARKT

mit eigener Bäckerei

H. Schulze

Papenburg · Johann-Bunte-Straße



Unser Prinzip:
**Täglich frische
 Brot- und
 Backwaren**



VORSTAND UND EHRENRAT

Der Vorstand des Sportvereins DJK Eintracht Papenburg e.V.

1. Vorsitzender	: Anton Hunfeld, Splitting rechts 178 Telefon 04961/ 71226
2. Vorsitzender	: Reinhard Schmeling, Burlageweg 10 Telefon 04961/ 74350
3. Vorsitzende	: Inge Bröer, Bethlehem rechts 35 Telefon 04961/ 73392
Geschäftsführer	: Albert Müller, Splitting links 125 a Telefon 04961/ 75043
Stellvertreter	: Hans Strack, Bethlehem links 2 Telefon 04961/ 72614
Hauptkassierer	: Hans-Gerd Nee, Splitting links 112 Telefon 04961/ 74545
Stellvertreter	: Heinz Müller, Johann-Bunte-Straße Telefon 04961/ 74126
Stellvertreter	: Hans Schmitz, Burlageweg 17 Telefon 04961/ 73522
Stellvertreter	: Bertus Koop, Birkenallee 84 Telefon 04961/ 73442
Fußballfachwart	: Gerd Theessen, Rostocker Straße 15 Telefon 04961/ 74170
Jugendwartin	: Adelheid Nee, Johann-Bunte-Straße 70 Telefon 04961/ 75617

Der Ehrenrat des Sportvereins DJK Eintracht Papenburg e.V.

Ehrenvorsitzender	: Fritz Vosse, Birkenallee 4 Telefon 04961/ 74202
Ehrenmitglied	: Anton Brelage, Splitting links 171 Telefon 04961/ 7635
Ehrenmitglied	: Wilhelm Brelage, Splitting rechts 177 Telefon 04961/ 72966
Ehrenmitglied	: Bernhard Kösters, Splitting links 252 Telefon 04965/ 572
Ehrenmitglied	: Johannes Schulte, Johann-Bunte-Straße Telefon 04961/ 72001

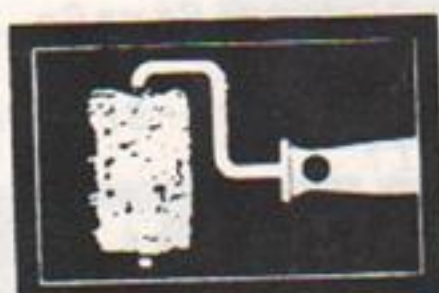


Papenburg, Ahldersweg

**Ob Alt- oder Neubau
Wir sind Ihr Partner!**

Wir liefern:

**Teppichboden in allen Qualitäten,
Tapeten in einmaliger Auswahl.**



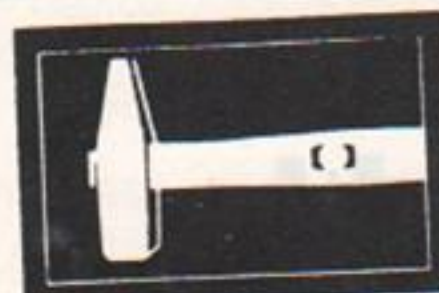
Farben



Holzzuschnitte



Kleineisenteile



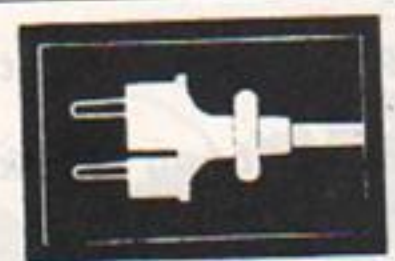
Werkzeuge



Maschinen



Baubeschläge



Elektromaterial

**Wir verlegen alle Bodenbeläge,
Sportböden, Parkett und führen
Malerarbeiten aus.**

"Heh, Ihr da!"

Auf DJK Eintracht Papenburg

fahr' ich voll ab!

Wann werdet Ihr Mitglied?"

MITGLIEDSBEITRÄGE IM JAHR

Familienbeitrag.....75,-DM

Einzelbeitrag.....50,-DM

Jugendliche
(Schüler, Studenten)...18,-DM

anmelden geht ganz einfach!

**Eintrittserklärung auf
der Rückseite ausfüllen,
ausschneiden und beim
Vorstand abgeben!**



Eintrittserklärung

Ich, _____ geb. am _____

erkläre hiermit meinen Beitritt zum Sportverein DJK Eintracht Papenburg.

Der Monatsbeitrag beträgt DM _____

Diesen Beitrag entrichte ich _____ jährlich durch Bankinzug.

Die Satzung habe ich zur Kenntnis genommen und erkenne den Inhalt an.

(Unterschrift) (Unterschrift des gesetzl. Vertreters oder Vormundes)

Einzugsermächtigung zur Beitragszahlung (Dauerauftrag)

Hierdurch ermächtige ich den Sportverein DJK Eintracht Papenburg bis auf Widerruf, den

jeweils fälligen Mitgliedsbeitrag jährlich _____ in Höhe von _____ DM

zu Lasten meines Kontos Nr. _____ Bankleitzahl _____

bei der _____ Bankinstitut _____

mittels Lastschrift einzuziehen.

Wenn mein Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht für das kontoführende Institut (s. o.) keine Verpflichtung zur Einlösung.

_____, den _____ (Unterschrift des Konto-Inhabers)

Name _____

Anschrift _____

Telefon _____



TRAINER UND BETREUER DES VEREINS

HERRENFUSSBALLBEREICH

<u>I. Herren</u>	Trainer Günter Weißbrich, Tel. 71362
<u>II. Herren</u>	Trainer Willy Janssen, Tel. 72556
<u>Alte Herren I</u>	Lambert Walker, Tel. 71610
<u>Alte Herren II</u>	Reinhard Schmeling, Tel. 74350

JUGENDFUSSBALLBEREICH

<u>A/B-Jugend</u>	Hans-Jürgen Gehrman, Tel. 04962/ 6103
<u>C-Jugend</u>	Hermann Többens, Tel. 72814 Gerd Kruse, Tel. 04962/ 1401
<u>D-Jugend, 1. Mannschaft</u>	Reinhard Schmeling, Tel. 74350
<u>D-Jugend, 2. Mannschaft</u>	Otto Abheiden, Tel. 74067 Bernd Pasligh, Tel. 72873
<u>E-Jugend</u>	Theo Konkolewski, Tel. 73108 Wilfried Bröer, Tel. 73392
<u>F-Jugend</u>	Hans-Gerd Fresenborg, Tel. 75665 Georg Engelberts, Tel. 71944

DAMENFUSSBALLBEREICH

<u>Damen-Mannschaft</u>	Wilfried Eichhorn, Tel. 72048 Inge Bröer, Tel. 73392
<u>Mädchen-Mannschaft</u>	Thomas Pöker, Tel. 71648 Rolf Jongebloed, Tel. 71309

TISCHTENNISABTEILUNG Gertrud Voßkuhl, Tel. 71139

MÄNNERTURNEN I	Heinrich Kösters, Tel. 2397
MÄNNERTURNEN II	Abram Kösters, Tel. 73544

FRAUENTURNEN I	Hella Abels, Tel. 71600
FRAUENTURNEN II	Jeske Kösters, Tel. 73684